



vertraulich

An alle  
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte  
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden  
Geschäftsbereich Stadtentwick-  
lung, Bau, Verkehr und Liegen-  
schaften

GZ: (GB 6) 61 00 39

Datum: 11. JAN. 2018

## **Beschlusskontrolle zu A0881/14 (Sitzungsnummer: SR/006/2015)**

Neustädter Markt aufwerten und Erscheinungsbild verbessern - städtebauliche Konzepte umsetzen

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

**„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, zur Aufwertung des Neustädter Marktes**

- 1. in Gespräche mit den Eigentümern der den Neustädter Markt einfassenden Gebäude über eine umfassende Sanierung bzw. ansprechende Fassadengestaltung mit dem Ziel einer Aufwertung des Erscheinungsbildes einzutreten.**
- 2. einen neuen Anlauf zur Klärung zu unternehmen, unter welchen Bedingungen eine Öffnung der Rähnitzgasse zum Neustädter Markt möglich ist.**
- 3. zu prüfen, ob der beschädigte Brunnen auf dem Neustädter Markt östlich des Eingangs der Fußgängerunterführung in 2015 repariert werden kann.**
- 4. den Stadtrat spätestens zum 31. Dezember 2015 ausführlich über den Sachstand der Gespräche und den Sanierungsstand zu informieren.“**

Zu Punkt 1 und 2:

Es wurden mehrere Gespräche mit der Eigentümerin der am Neustädter Markt bis dato unsanierten Gebäude, der Vonovia, geführt. Derzeit wird von der Vonovia ein Werkstattverfahren zur Öffnung von Rähnitzgasse im Westen und der ehemaliger Kasernenstraße im Osten des Neustädter Marktes in Zusammenarbeit mit dem Stadtplanungsamt vorbereitet. Das Werkstattverfahren soll im ersten Quartal 2018 beginnen.

Zu Punkt 3:

Aus Gründen der Verkehrssicherheit wurden bereits vor 2002 die verrosteten Rohrleitungen, Düsen, Scheinwerfer und sonstige Armaturen aus dem Brunnenbecken zurückgebaut. Für die Inbetriebnahme des Brunnens ist eine komplette technische und bauliche Sanierung erforderlich: Neben der Sanierung des Brunnenbeckens sind die Umwälzpumpen mit Steuereinheit und Steuerventilen, die Schmutzwasserpumpe, die Schalt- und Steueranlage instand zu setzen.

2006 wurde für die Sanierung des Brunnens eine Planung erarbeitet und für die komplette Sanierung Kosten in Höhe von 750.000 Euro ermittelt. Bis dato standen die Mittel zur Sanierung der Brunnenanlage nicht zur Verfügung. Der Mehrbedarf für die Sanierungskosten wurde durch das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft regelmäßig beantragt.

Derzeit befindet sich der städtebauliche und freiraumplanerische Ideenwettbewerb Königsufer und Neustädter Markt in Vorbereitung. Aufgabe für die Wettbewerbsteilnehmer wird es sein, eine Konzeption für den öffentlichen und privaten Freiraum im Kontext mit Städtebau und den Nutzungen zu entwickeln und dabei die Freianlagen aus den 1970er Jahren nördlich der Großen Meißner Straße/ Köpckestraße einzubeziehen. Insbesondere ist der Umgang mit den beiden Brunnenplätzen mit Platanenrahmung als Ort zum Erholen und Verweilen zu untersuchen.

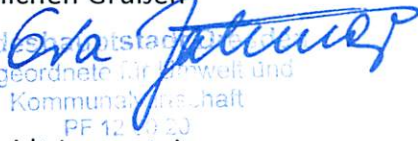
Die Bekanntmachung des Wettbewerbs ist für das Frühjahr 2018 geplant. Mit den Wettbewerbsergebnissen ist im ersten Quartal 2019 zu rechnen. Eine Investition in die Brunnenanlage ist erst auf Grundlage eines Gesamtkonzeptes für den Neustädter Markt und das Königsufer sinnvoll.

Zu Punkt 4:

Die Stadtverwaltung wird über die Ergebnisse des Werkstattverfahrens informieren bzw. gegenüber der Vonovia anregen, Vertreter des Stadtrates in das Werkstattverfahren einzubeziehen.

Nächste Beschlusskontrolle: März 2019

Mit freundlichen Grüßen

i. V.   
Landesparlamentarischer Beigeordneter für Umwelt und  
Kommunalwirtschaft  
PF 12 00 20

Raoul Schmidt-Lamontain  
Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,  
Verkehr und Liegenschaften

Kenntnisnahme:



Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister